



Statistische Berichte

Kennziffer
C IV 8 3j
2013

Landwirtschaftliche Betriebe mit ökologischem Landbau in Bayern 2013

Stichprobenerhebung





Alle Veröffentlichungen im Internet unter
www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Diesen Code einfach mit der entsprechenden App scannen, um zum angegebenen Link zu gelangen.

Kostenlos

ist der Download von allen Statistischen Berichten (meist PDF- und Excel-Format) und ausgewählten anderen Publikationen (Informationelle Grundversorgung).

Kostenpflichtig

sind die links genannten Veröffentlichungen in gedruckter Form sowie die Druck- und Dateiausgaben (auch auf Datenträger) aller anderen Veröffentlichungen.

Newsletter-Service

Für Themenbereich/e anmelden. Information über Neuerscheinung/en wird per E-Mail aktuell übermittelt.

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für
Statistik und Datenverarbeitung
St.-Martin-Str. 47
81541 München

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-3205
Telefax 089 2119-3457
Internet www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-3218
Telefax 089 2119-3580

© **Bayerisches Landesamt für Statistik und
Datenverarbeitung, München 2014**

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise,
mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- x Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtigtes Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	2
----------------------	---

Tabellen

1	Landwirtschaftliche Betriebe mit ökologischem Landbau nach dem Grad der Umstellung 2013 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche und der betriebswirtschaftlichen Ausrichtung (in Tausend)	4
2	Landwirtschaftliche Betriebe nach Art der Bewirtschaftung und nach ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie Anbau auf dem Ackerland nach ausgewählten Fruchtarten 2013, zum Teil nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in Tausend)	6
3	Viehhaltung in landwirtschaftlichen Betrieben nach Art der Bewirtschaftung 2013 (in Tausend)	7
4	Arbeitskräfte in landwirtschaftlichen Betrieben insgesamt und in Betrieben mit ökologischem Landbau 2013 nach Art der Beschäftigung, Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche, Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen (in Tausend)	8

Vorbemerkungen

Im vorliegenden Statistischen Bericht werden die endgültigen Ergebnisse der **Ökologischen Landwirtschaft 2013 im Rahmen der Agrarstrukturerhebung in Bayern** nachgewiesen.

Von den rund 100.000 auskunftspflichtigen Betrieben in Bayern, die eine der nachstehenden Erfassungsgrenzen erfüllen, wurden rund 15.400 Betriebe befragt. Zur Entlastung der Auskunftspflichtigen wurden Angaben aus Verwaltungsdaten (InVeKoS – Integriertes Verwaltungs- und Kontrollsystem) für statistische Zwecke übernommen. Ziel der Erhebung ist die Gewinnung umfassender, aktueller, wirklichkeitsgetreuer und zuverlässiger statistischer Informationen. Mit den Ergebnissen werden auch die statistischen Anforderungen der Europäischen Union zur pflanzlichen Erzeugung abgedeckt.

Als nationale Gesetzesgrundlagen gelten das Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886) und das Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Auskunftspflichtig sind nach §93 Absatz 2 Nummer 1 AgrStatG i.V.m. §15 BStatG Inhaber/-innen oder Leiter/-innen landwirtschaftlicher Betriebe, die mindestens einer der folgenden Erfassungsgrenzen erfüllen:

5,0 ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche
0,5 ha	Hopfen
0,5 ha	Tabak
1,0 ha	Dauerkulturfläche im Freiland oder jeweils 0,5 ha Obstanbau-, Reb- oder Baumschulfläche
0,5 ha	Gemüse oder Erdbeeren im Freiland
0,3 ha	Blumen oder Zierpflanzen im Freiland
0,1 ha	Kulturen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen
0,1 ha	Produktionsfläche für Speisepilze
10	Rinder
50	Schweine
10	Zuchtsauen
20	Schafe
20	Ziegen
1000	Stück Geflügel

Änderungen im Erfassungs- und Darstellungsbereich und methodische Änderungen schränken die Vergleichbarkeit von Ergebnissen der Vorjahre der Bodennutzungshaupterhebung ein.

Rundungsdifferenzen:

Da die Rundung der Angaben in den Tabellenfeldern durch die elektronische Datenverarbeitung erst unmittelbar vor dem Ausdruck eines jeden Wertes erfolgte, können innerhalb der Tabelle Rundungsdifferenzen zwischen den ausgedruckten Summenpositionen und der Summe der Einzelwerte auftreten. Die endgültigen hochgerechneten Ergebnisse dieser Erhebung werden in Tausend mit einer Nachkommastelle abgebildet.

Qualitätskennzeichen:

Der einfache relative Standardfehler wird zur besseren Einschätzung der Qualität der Ergebnisse für jeden Wert berechnet. Er dient zur Beurteilung der Präzision von Stichprobenergebnissen und ist ein Maß für den Stichprobenzufallsfehler. Durch einen Buchstaben rechts neben dem zugehörigen Wert, wird der einfache relative Standardfehler ausgewiesen.

Qualitätskennzeichen	Relativer Standardfehler in %
A	bis unter 2
B	2 bis unter 5
C	5 bis unter 10
D	10 bis unter 15
E	15 und mehr (Wert wird als unsicher (/) in Tabelle gekennzeichnet)

Geheimhaltung:

Erhobene Einzeldaten werden nach §16 des BstatG grundsätzlich geheimgehalten (Primär- und Sekundärsperungen). Geheimgehaltene Werte sind mit einem „ . “ (Punkt) gekennzeichnet.

Abkürzungsverzeichnis:

AgrStatG	Agrarstatistikgesetz
AK-E	Arbeitskraft-Einheit
BGBI. (I)	Bundesgesetzblatt (Teil I)
BStatG	Bundesstatistikgesetz
ha	Hektar
InVeKoS	Integriertes Verwaltungs- und Kontrollsystem
i.V.m.	In Verbindung mit
LF	Landwirtschaftlich genutzte Fläche
Lfd. Nr.	Laufende Nummer
S.	Seite
Sp.	Spalte

1 Landwirtschaftliche Betriebe mit ökologischem Landbau nach dem Grad der Umstellung 2013 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche und der betriebswirtschaftlichen Ausrichtung (in Tausend)

Bayern

Lfd. Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha ----- betriebswirt- schaftliche Ausrichtung	Insgesamt		Davon			
				Betriebe mit vollständig ökologischer Bewirtschaftung der LF		Betriebe mit nicht vollständig ökologischer Bewirtschaftung der LF	
		Betriebe	LF ¹⁾	Betriebe	LF	Betriebe	LF
		Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
		1	2	3	4	5	6

nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

01	unter 5	0,2 D	0,5 D	0,2 D	/ E	/ E	/ E
02	5 - 10	1,0 D	. D	1,0 C	7,6 D	/ E	. E
03	10 - 20	1,6 C	25,2 C	1,6 C	25,1 C	/ E	/ E
04	20 - 50	2,2 B	72,6 B	2,2 B	71,6 B	/ E	/ E
05	50 - 100	0,9 B	65,0 B	0,9 B	63,5 B	/ E	/ E
06	100 - 200	0,3 C	35,2 C	0,3 C	33,6 C	/ E	/ E
07	200 - 500	0,0 A	9,0 A	0,0 A	8,3 A	0,0 A	0,7 A
08	500 - 1000	/ E	/ E	/ E	/ E	-	-
09	1000 und mehr	0,0 A	. A	-	-	0,0 A	. A
10	Insgesamt	6,3 B	217,6 A	6,2 B	210,7 A	/ E	/ E

nach betriebswirtschaftlicher Ausrichtung

11	Ackerbau	1,6 C	50,3 B	1,5 C	48,9 B	/ E	/ E
12	Gartenbau	0,1 D	/ E	0,1 D	0,6 C	/ E	/ E
13	Dauerkulturen	0,2 D	/ E	0,1 D	/ E	/ E	/ E
14	Futterbau (Weidevieh)	3,7 B	126,4 B	3,6 B	125,8 B	/ E	/ E
15	Veredlung	0,1 D	2,1 D	0,1 D	2,1 D	-	-
16	Pflanzenbauverbund	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
17	Viehhaltungsverbund	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
18	Pflanzenbau- Viehhaltungsverbund	0,6 D	26,8 C	0,5 D	22,9 C	/ E	/ E
19	Insgesamt	6,3 B	217,6 A	6,2 B	210,7 A	/ E	/ E

1) Einschließlich Flächen, die nicht in die ökologische Wirtschaftsweise einbezogen sind.

2) Betriebe, in denen die gesamte landw. genutzte Fläche und alle vorhandenen Viehbestände in die ökologische Wirtschaftsweise einbezogen sind.

Noch: 1 Landwirtschaftliche Betriebe mit ökologischem Landbau nach dem Grad der Umstellung 2013 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche und der betriebswirtschaftlichen Ausrichtung (in Tausend)

Bayern

Bayern			Lfd.			
Von der landw. genutzten Fläche (Sp.2) sind			Darunter (Sp.1) Betriebe mit		Nachrichtlich:	Lfd. Nr.
umgestellt	in Umstellung befindlich	nicht umgestellt	ökologischer Wirtschafts- weise in der Viehhaltung	darunter:	Betriebe mit vollständig ökologischer Wirtschafts- weise ²⁾	
				vollständig ökologischer Wirtschafts- weise in der Viehhaltung		
LF			Betriebe			
ha			Anzahl			
7	8	9	10	11	12	

nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	0,2 D	01
. C	. E	/ E	0,6 D	0,6 D	1,0 D	02
24,2 C	/ E	/ E	1,2 C	1,1 C	1,5 C	03
69,3 B	/ E	/ E	1,9 B	1,8 B	2,1 B	04
60,2 B	/ E	/ E	0,8 B	0,8 B	0,9 B	05
33,0 C	/ E	/ E	0,2 C	0,2 C	0,2 C	06
8,0 A	0,6 A	0,5 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	07
/ E	-	-	/ E	/ E	/ E	08
. A	. A	0,8 A	0,0 A	-	-	09
203,4 A	/ E	/ E	4,8 B	4,6 B	5,9 B	10

nach betriebswirtschaftlicher Ausrichtung

47,4 B	/ E	/ E	0,4 D	0,4 D	1,5 C	11
0,6 C	/ E	/ E	/ E	/ E	0,1 D	12
/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	0,1 D	13
120,2 B	/ E	/ E	3,5 B	3,4 B	3,4 B	14
2,0 D	0,1 C	-	0,1 D	0,1 D	0,1 D	15
/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	16
/ E	0,0 A	/ E	/ E	/ E	/ E	17
23,5 C	/ E	/ E	0,5 D	0,5 C	0,5 D	18
203,4 A	/ E	/ E	4,8 B	4,6 B	5,9 B	19

1) Einschließlich Flächen, die nicht in die ökologische Wirtschaftsweise einbezogen sind.

2) Betriebe, in denen die gesamte landw. genutzte Fläche und alle vorhandenen Viehbestände in die ökologische Wirtschaftsweise einbezogen sind.

2 Landwirtschaftliche Betriebe nach Art der Bewirtschaftung und nach ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie Anbau auf dem Ackerland nach ausgewählten Fruchtarten 2013, zum Teil nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in Tausend)

Bayern

Lfd. Nr.	Anbaukulturen ¹⁾ (Hauptnutzungs-, Kultur- und Fruchtarten) ----- Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt		Davon				
				Betriebe mit ökologischem Landbau			Betriebe ohne ökologischen Landbau	
				zusammen		darunter		
						in die ökologische Wirtschafts- weise ein- bezogene		
		Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche ²⁾	Fläche	Betriebe	Fläche
		Anzahl	ha	Anzahl	ha		Anzahl	ha
		1	2	3	4	5	6	7

Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt

01	unter 5	3,6 B	7,5 B	0,2 D	. D	0,4 D	3,4 B	. B
02	5 - 10	16,3 A	120,0 A	1,0 D	7,9 D	7,7 D	15,2 A	112,0 A
03	10 - 20	25,7 A	392,6 A	1,6 C	25,2 C	25,1 C	24,0 A	367,4 A
04	20 - 50	29,1 A	962,3 A	2,2 B	72,6 B	72,1 B	26,9 A	889,8 A
05	50 - 100	14,2 A	977,7 A	0,9 B	65,0 B	64,0 B	13,3 A	912,6 A
06	100 - 200	3,7 A	491,1 A	0,3 C	35,2 C	34,5 C	3,5 B	455,9 B
07	200 - 500	0,6 B	159,5 B	0,0 A	9,0 A	8,5 A	0,6 B	150,5 B
08	500 - 1000	0,0 A	18,1 A	/ E	/ E	/ E	0,0 A	17,5 A
09	1000 und mehr	0,0 A	7,6 A	0,0 A	. A	0,8 A	0,0 A	. A
10	Insgesamt	93,3 A	3 136,2 A	6,3 B	217,6 A	213,8 A	86,9 A	2 918,6 A

Ackerland

11	unter 5	1,3 B	1,8 C	/ E	. E	/ E	1,2 B	. C
12	5 - 10	11,3 B	59,8 B	0,6 D	3,2 D	3,2 D	10,7 B	56,6 B
13	10 - 20	20,8 A	223,4 A	0,9 C	9,1 C	9,0 C	19,9 A	214,3 A
14	20 - 50	24,9 A	565,7 A	1,3 C	23,5 C	23,4 C	23,6 A	542,2 A
15	50 - 100	13,3 A	681,0 A	0,8 B	31,3 C	30,3 C	12,6 A	649,7 A
16	100 - 200	3,6 A	384,6 A	0,2 B	21,8 C	21,2 C	3,4 B	362,8 B
17	200 - 500	0,6 B	128,7 A	0,0 A	6,3 A	5,8 A	0,5 B	122,4 A
18	500 - 1000	0,0 A	14,8 A	/ E	/ E	/ E	0,0 A	14,3 A
19	1000 und mehr	0,0 A	5,9 A	0,0 A	. A	0,5 A	0,0 A	. A
20	Zusammen	75,9 A	2 065,6 A	3,9 B	97,0 B	94,1 B	71,9 A	1 968,6 A

Wiesen und Weiden ³⁾

21	unter 5	1,3 C	. C	/ E	. E	. E	1,2 C	. C
22	5 - 10	13,3 B	56,9 B	0,9 D	4,5 D	/ E	12,4 B	52,4 B
23	10 - 20	22,1 A	163,2 B	1,5 C	15,5 C	15,5 C	20,6 A	147,7 B
24	20 - 50	26,5 A	385,6 A	2,1 B	47,0 B	46,5 B	24,4 A	338,7 A
25	50 - 100	13,0 A	286,8 A	0,9 B	32,7 B	32,5 B	12,1 A	254,1 B
26	100 - 200	3,4 B	94,7 B	0,3 C	12,6 D	12,6 D	3,2 B	82,1 B
27	200 - 500	0,6 B	22,2 C	0,0 A	2,2 A	2,2 A	0,5 B	20,0 D
28	500 - 1000	0,0 A	1,8 A	/ E	/ E	/ E	0,0 A	1,7 A
29	1000 und mehr	0,0 A	. A	0,0 A	. A	. A	0,0 A	. A
30	Zusammen	80,2 A	1 014,7 A	5,7 B	115,0 B	114,2 B	74,4 A	899,7 A

weitere Hauptnutzungs- und Kulturarten

31	Baum- und Beerenobstanlagen (einschl. Nüsse)	1,9 C	4,2 B	0,2 C	0,7 C	0,6 C	1,7 C	3,5 B
32	Rebflächen	1,9 C	5,7 B	/ E	/ E	/ E	1,8 C	5,4 C
33	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland	13,8 B	42,4 B	1,6 C	4,5 C	4,4 C	12,2 B	37,9 B
34	Haus- und Nutzgärten	0,7 D	0,1 D	/ E	/ E	/ E	0,6 D	0,1 D
35	Andere Kulturen	0,8 C	/ E	/ E	/ E	/ E	0,7 C	/ E

Anbau auf dem Ackerland nach ausgewählten Fruchtarten

36	Getreide	67,8 A	1 188,6 A	3,2 B	51,0 B	49,4 B	64,6 A	1 137,6 A
37	Kartoffeln	12,9 B	43,5 B	1,0 C	2,0 C	1,9 C	11,8 B	41,5 B
38	Zuckerrüben	9,6 B	56,8 B	/ E	0,6 D	0,6 D	9,4 B	56,2 B
39	Hülsenfrüchte	3,7 B	12,8 B	1,0 C	5,3 C	5,3 C	2,7 C	7,5 C
40	Ölfrüchte	16,5 B	136,6 A	0,3 D	2,1 D	1,8 D	16,2 B	134,5 A
41	Gemüse und Erdbeeren	3,5 C	16,6 B	0,6 C	2,0 B	1,9 B	3,0 C	14,6 B
42	Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	12,0 B	26,7 B	0,7 C	1,9 C	1,9 C	11,3 B	24,7 B
43	Weitere Fruchtarten	61,9 A	584,0 A	3,4 B	32,0 B	31,3 B	58,5 A	552,0 A

1) In den Spalten 2, 4, 5 und 7 werden die Flächen der jeweiligen Anbaukulturen nachgewiesen.

2) Einschließlich Flächen, die nicht in die ökologische Wirtschaftsweise einbezogen sind.

3) Einschließlich Mähweiden und Almen.

3 Viehhaltung in landwirtschaftlichen Betrieben nach Art der Bewirtschaftung 2013 (in Tausend)

Bayern

Bayern									
Lfd. Nr.	Tierart	Insgesamt		Davon					
				Betriebe mit ökologischem Landbau				Betriebe ohne ökologischen Landbau	
				zusammen		darunter			
						mit ökologischer Wirtschaftsweise in der Viehhaltung			
		Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere ¹⁾	Betriebe ²⁾	Tiere	Betriebe	Tiere
		Anzahl							
1	2	3	4	5	6	7	8		

Insgesamt

1	Insgesamt	69,5 A	x	5,0 B	x	4,8 B	x	64,5 A	x
2	und zwar:								
3	Rinder	49,2 A	3 253,8 A	3,7 B	190,4 B	3,6 B	183,6 B	45,5 A	3 063,5 A
4	Schweine	14,3 B	3 549,0 A	0,7 D	29,8 B	0,6 D	28,8 B	13,6 B	3 519,2 A
5	Schafe	5,2 B	332,3 B	0,7 C	38,4 C	0,6 C	38,0 C	4,6 C	294,0 B
6	Ziegen	3,5 C	36,7 C	0,7 C	18,3 B	0,7 C	18,1 B	2,8 C	18,4 D
7	Hühner	26,6 A	11 055,8 B	2,0 C	444,3 C	1,8 C	437,9 C	24,6 B	10 611,5 B
8	Gänse, Enten, Truthühne	2,5 C	981,3 B	0,4 D	/ E	/ E	/ E	2,1 C	905,4 A
	Einhufer	11,6 B	91,3 C	1,4 C	8,6 D	1,2 C	7,2 C	10,2 B	82,7 C

1) Einschließlich Viehbestände, die nicht in die ökologische Wirtschaftsweise einbezogen sind.

2) Einschließlich Betriebe, die nicht vollständig auf die ökologische Wirtschaftsweise in der Viehhaltung (bzw. der jeweiligen Tierart) umgestellt sind.

**4 Arbeitskräfte in landwirtschaftlichen Betrieben insgesamt und in Betrieben mit ökologischem Landbau 2013
nach Art der Beschäftigung, Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche, Rechtsformen und
sozialökonomischen Betriebstypen (in Tausend)**

Bayern

Lfd. Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha ----- Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt					Davon		
		Betriebe	LF	Arbeitskräfte	Arbeits- leistung	Arbeits- leistung je 100 ha LF	Familienarbeitskräfte		
							zusammen	davon	
								vollbe- schäftigt	
				Personen	AK-E		Personen		
				Anzahl	ha		Anzahl		
		1	2	3	4	5	6	7	

Insgesamt

01	unter 5	3,6 B	7,5 B	12,4 B	6,1 B	81,3	6,2 B	1,3 C
02	5 - 10	16,3 A	120,0 A	31,4 B	11,8 B	9,8	28,3 B	2,8 C
03	10 - 20	25,7 A	392,6 A	54,9 A	27,1 A	6,9	50,0 A	11,7 B
04	20 - 50	29,1 A	962,3 A	73,0 A	48,1 A	5,0	61,2 A	29,4 A
05	50 - 100	14,2 A	977,7 A	44,2 A	30,4 A	3,1	30,2 A	17,4 A
06	100 - 200	3,7 A	491,1 A	17,8 B	10,0 B	2,0	7,0 B	4,2 B
07	200 - 500	0,6 B	159,5 B	6,5 A	2,7 B	1,7	1,0 B	0,6 B
08	500 - 1000	0,0 A	18,1 A	1,2 A	0,2 A	1,2	0,0 A	0,0 A
09	1000 und mehr	0,0 A	7,6 A	0,3 A	0,1 A	1,8	0,0 A	0,0 A
10	Insgesamt	93,3 A	3 136,2 A	241,6 A	136,6 A	4,4	184,0 A	67,3 A

darunter:

Betriebe mit ökologischem Landbau 2)

11	unter 5	0,2 D	0,5 D	/ E	0,3 D	63,8	0,2 D	/ E
12	5 - 10	1,0 D	7,9 D	2,3 D	0,8 D	10,7	1,9 D	/ E
13	10 - 20	1,6 C	25,2 C	3,9 C	1,7 C	6,7	3,3 C	0,7 D
14	20 - 50	2,2 B	72,6 B	5,6 B	3,6 B	5,0	4,7 B	2,0 B
15	50 - 100	0,9 B	65,0 B	3,5 B	2,1 B	3,3	1,9 B	1,0 C
16	100 - 200	0,3 C	35,2 C	1,4 C	0,8 C	2,3	0,4 C	0,2 C
17	200 - 500	0,0 A	9,0 A	0,4 A	0,2 A	1,8	0,1 A	0,0 A
18	500 - 1000	/ E	. E	/ E	/ E	.	-	-
19	1000 und mehr	0,0 A	. A	0,1 A	0,0 A	.	-	-
20	Zusammen	6,3 B	217,6 A	17,7 B	9,6 B	4,4	12,5 B	4,2 B

davon:

Betriebe nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen

21	Einzelunternehmen	5,9 B	185,1 B	15,5 B	8,3 B	4,5	12,5 B	4,2 B
22	davon: Haupterwerbsbetriebe	2,9 B	128,0 B	9,0 B	5,8 B	4,6	6,5 B	3,7 B
23	Nebenerwerbsbetriebe	2,9 C	57,1 B	6,5 C	2,5 C	4,3	6,0 C	0,5 D
24	Personengemeinschaften, -gesellschaften	0,4 C	25,2 C	1,7 C	0,9 C	3,6	x	x
25	Juristische Personen	0,1 D	7,4 D	/ E	/ E	4,9	x	x

1) Und Anderen, z.B. Arbeiten zur Instandsetzung von Wirtschaftsgebäuden, Mahlen und Beizen von Getreide, Traubenlese mit dem Traubenvollermer, Laubschnitt.

2) Die Angaben beziehen sich auf den Gesamtbetrieb.

**Noch: 4 Arbeitskräfte in landwirtschaftlichen Betrieben insgesamt und in Betrieben mit ökologischem Landbau 2013
nach Art der Beschäftigung, Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche, Rechtsformen und
sozialökonomischen Betriebstypen (in Tausend)**

Bayern

Bayern										Lfd. Nr.
Noch: Davon								Außerdem landw. Leistungen von Lohn- unter- nehmen ¹⁾		
noch: Familienarbeitskräfte		ständige Arbeitskräfte				Saisonarbeitskräfte				
noch: davon	Arbeits- leistung	zusammen	davon		Arbeits- leistung	zusammen	Arbeits- leistung			
teilbe- schäftigt			vollbe- schäftigt	teilbe- schäftigt						
Personen	AK-E	Personen			AK-E	Personen	AK-E			
Anzahl										
8	9	10	11	12	13	14	15	16		

Insgesamt

4,9 B	2,9 B	3,9 C	1,2 C	2,7 C	2,9 C	/ E	0,3 D	0,0 C	01
25,5 B	10,5 B	1,6 D	/ E	/ E	/ E	1,5 D	0,2 D	0,1 C	02
38,4 B	25,7 A	1,6 D	/ E	/ E	1,0 D	3,3 C	0,5 C	0,2 B	03
31,9 A	43,7 A	4,7 C	2,4 C	2,2 C	3,5 C	7,1 C	0,9 C	0,7 C	04
12,8 B	23,7 A	7,0 B	4,2 C	2,9 C	5,6 B	6,9 C	1,0 C	0,7 B	05
2,9 B	5,6 B	4,1 C	2,4 C	1,7 C	3,4 C	6,6 C	1,1 C	0,3 B	06
0,3 B	0,8 B	1,2 B	0,8 B	0,4 B	1,1 B	4,3 A	0,9 A	0,1 C	07
0,0 A	0,0 A	0,1 B	0,1 B	0,0 A	0,1 B	1,0 A	0,0 A	0,0 A	08
0,0 A	0,0 A	0,1 A	0,0 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	09
116,7 A	113,0 A	24,5 B	12,2 B	12,3 B	18,8 B	33,2 B	4,8 B	2,1 B	10

darunter:

Betriebe mit ökologischem Landbau 2)

0,1 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	11
1,8 D	0,7 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	12
2,6 C	1,5 C	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	0,0 D	13
2,7 C	3,1 B	0,6 D	/ E	/ E	0,4 D	0,4 D	0,1 D	0,0 C	14
0,8 C	1,4 B	0,7 C	0,3 C	0,4 D	0,5 C	0,9 D	/ E	0,0 C	15
0,2 C	0,3 C	0,5 D	0,2 D	/ E	0,4 D	/ E	0,1 C	0,0 B	16
0,0 A	0,0 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,3 A	0,1 A	0,0 A	17
-	-	/ E	/ E	-	/ E	-	-	/ E	18
-	-	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	-	-	0,0 A	19
8,3 B	7,3 B	2,5 C	1,0 C	1,5 C	1,8 C	2,7 C	0,5 C	0,1 B	20

davon:

Betriebe nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen

8,3 B	7,3 B	0,9 D	0,4 D	0,6 D	0,6 D	2,1 C	0,4 C	0,1 B	21
2,8 C	5,0 B	0,7 D	/ E	0,4 D	0,5 D	1,7 C	0,3 C	0,1 B	22
5,5 C	2,3 C	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	0,0 C	23
x	x	1,1 C	0,5 C	0,6 D	0,8 C	/ E	0,1 C	0,0 C	24
x	x	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	0,0 C	25

1) Und Anderen, z.B. Arbeiten zur Instandsetzung von Wirtschaftsgebäuden, Mahlen und Beizen von Getreide, Traubenlese mit dem Traubenvollernter, Laubschnitt.

2) Die Angaben beziehen sich auf den Gesamtbetrieb.